

Druck-, Berst- & Dichtheits-Prüfungen

Wofür: Qualitätsaspekte und Sicherheitsvorschriften erfordern bei druckbelasteten Bauteilen die Durchführung von Druck und Berstprüfungen um rechnerische Ergebnisse zu verifizieren.

Was: Von Glasflaschen, Sichtglas und Keramikkörpern über Kunststoffgebilde, Gasflaschen und Ventilgehäuse bis hin zu Stahltanks können wir je nach Größe alles bei uns auf sein Druck- bzw. Berstverhalten hin testen und dokumentieren.

Wie: In unserem Prüfstand werden die Prüflinge auf Druck gebracht. Sie werden mit einer passend konstruierten Vorrichtung befestigt und abgedichtet. Für jeden Prüfkörper wird das Ergebnis über die Zeit dokumentiert und als Excel-Datei gespeichert.

Warum baromax:

Verlassen Sie sich auf unsere jahrelange Erfahrung im Höchstdruckbereich und unsere Flexibilität bei der Durchführung. Durch unsere Entwicklung und Fertigung der Vorrichtungen in unserem Haus, können wir die unterschiedlichsten Materialien und Geometrien testen.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, zögern Sie nicht und kontaktieren Sie uns gerne persönlich.

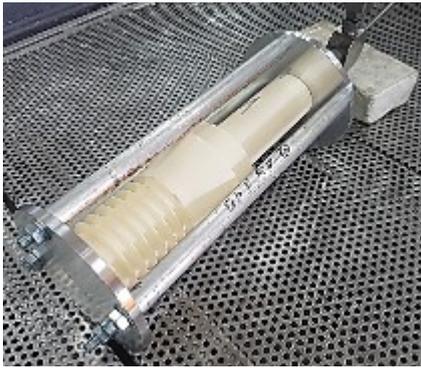
Gemeinsam finden wir die passende Lösung für Ihr Projekt!

Berstprüfung an Gasflaschen

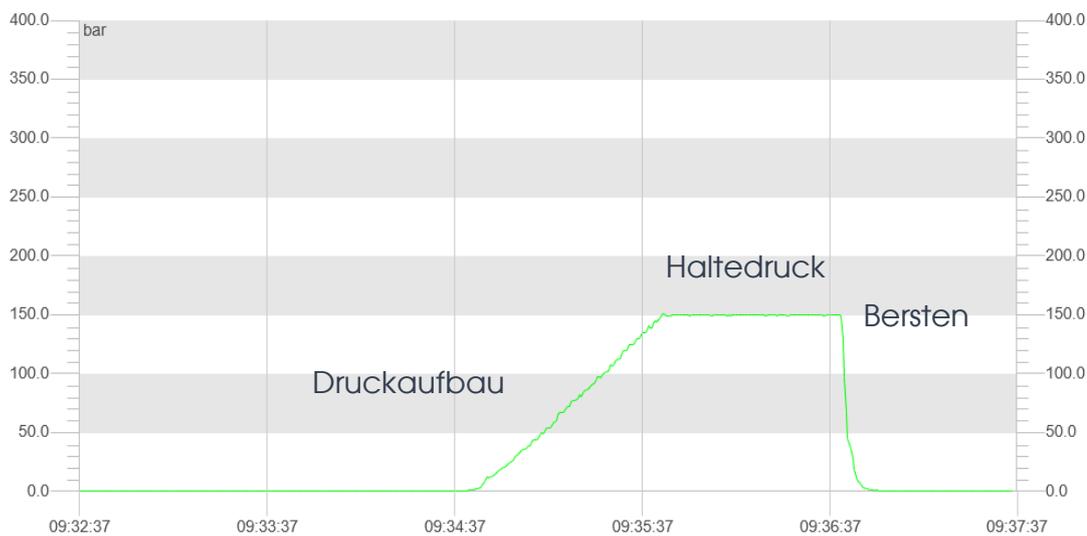


Berstprüfung an Sichtglas in einer von baromax eigens entwickelten Vorrichtung





Vor und nach einer
Berstprüfung an einem
Keramik-Isolator in
einer **baromax**-
Vorrichtung



Die **Dokumentation** erfolgt über ein selbst entwickeltes Programm und kann für verschiedene Testvolumina und Zeiten eingestellt werden. Die Daten sind am Ende der Aufzeichnung als Excel-Datei gespeichert. In der Abbildung ist die Aufzeichnung eines Berstversuches mit einem Haltezeit von 150 bar und einer Haltezeit von ca. einer Minute zu sehen.

Die **baromax GmbH**

Wir bieten **Ingenieurlösungen** für den **Höchstdruckbereich** bis 10.000 bar.

- **Druck-, Berst- & Dichtheitsprüfungen**
- **Entwicklung & Engineering**
- **Sonderanfertigungen** für den Höchstdruckbereich
- **Fertigung von Systemen und Anlagen**
- **Herstellung von Komponenten** im Höchstdruckbereich